

	<p>Objekt: Sechseckige Fliese (Baukeramik)</p> <p>Museum: Museum für Islamische Kunst Bodestraße 10178 Berlin 030 / 266 42 5201 isl@smb.spk-berlin.de</p> <p>Sammlung: Baukeramik (Keramik)</p> <p>Inventarnummer: I. 6/71 c</p>
--	---

Beschreibung

Sechseckige Fliese aus Quarzfritte. Die Fliese ist mit einer kobaltblauen Glasur überzogen und zeigt einen reliefierten, rot konturierten goldenen Drachen. Im Hintergrund sind kleine weiße Spiralmotive zu erkennen. Das Fragment wurde während der Ausgrabungen in Tachte Soleiman im Iran gefunden und stammt aus dem Sommerpalast des Abaqa Chan, einem Il-Chanidischen Herrschers. Das Motiv zeugt vom Geschmack der mongolischen Herrscher, der durch China beeinflusst wurde.

Grunddaten

Material/Technik:

Quarzfritte, fritware

Maße:

Tiefe: 2,3 cm, Durchmesser: 21,5 cm

Ereignisse

Hergestellt wann 1251-1300

wer

wo

Gefunden wann

wer

wo Takht-i Suleiman

Schlagworte

- Sechseckige Fliese (Baukeramik)